24. Straßenpreis in Burggen
am 3. Oktober 2010

Herbstklassiker lebt auf

Nach fünf Jahren Pause ließ der RV Concordia Burggen, den bei den Rennfahrern beliebten Herbstklassiker, wieder neu aufleben. Hatten in den Jahren 2002 bis 2004 die schlechten Wetterverhältnisse mit Schnee und Kälte die Organisatoren fast verzweifeln lassen, so herrschten diesmal sommerliche Temperaturen. Doch nicht nur dieser Umstand trug zum Gelingen der Veranstaltung bei. Das Equipement mit einer Top-Organisation, Bewirtung und dem Sprecher Stefan Linder läßt hoffen, daß im nächsten Herbst der 25. Burggener Straßenpreis wieder stattfindet und damit ein kleines Jubiläum gefeiert werden kann.

Aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse konnte aber diesmal der berüchtigte Tannenberg nicht in die Rennstrecke integriert werden. Die Burggener fanden aber eine kaum minder schwere 4,5 Kilometer-Runde mit einer idealen leicht ansteigenden Zielgerade im Ortskern.

Beim Hauptrennen der Männer setzte sich schon in der Anfangsphase eine 8-köpfige Spitze ab, die sich später auf sechs Mann reduzierte und bis zum Schluß zusammen blieb. Etwas überraschend setzten sich im Spurt die Regensburger Franz-Josef Streit und Markus Schwarzhuber gegen Florian Völk (MLP-Team), Martin Kiechle (RSC Kempten), Thomas Schweiger (RSG Werdenfels)und Manuel Siegel (Schwalben München) durch.

Bei den Senioren machten Lastowsky (RC Wendelstein) und Edelmann (TSG Leutkirch) im Zweiersprint das Rennen unter sich aus, nachdem sie die Hälfte des Rennens als Duo vor dem kompletten Feld hergefahren waren. Im Sprint der Feldes um den dritten „Stockerl"-Platz hatte Rudi Wörndl vom RV Prien die Nase vorne.

Senioren, 78 km: 1. Lastowsky, RC Wendelstein, 2. Edelmann, TSG Leutkirch, 3. Wörndl, RV Prien, 4. Gericke, SSV Ulm, 5. Dietl, TSV Perchting, 6. Morasch, VfB Hallbergmoos, 7. Strebl, RC Reutte/Tirol, 8. Neumayer, Team Baier Landshut , 9. Bucher, Soli Dachau, 10. Weiß, RSC Mering, 11. Becker, RSG Zollern Alb, 12. Gresse, Team Baier Landshut, 13. Fichtl, VfB Hallbergmoos, 14. Kammerer, RV Phönix Augsburg, 15. Marquardt, Concordia Burggen, 16. Minchella, SC Vöhringen, 17. Daurer, RSC Aichach, 18. Kreuzer, VC Mindelheim, 19. Kral, RSG Augsburg, 20. Sellner, RSV Passau, 21. Jörss, TSV Langquaid, 22. Scherle, RSC Mering, 23. Zwilcher, VC Mindelheim, 24. Maier Peter, RSV Rosenheim, 25. Kostelezky, VfB Hallbergmoos, 26. Huggenberger, Team Laura Lauin-

Franz-Josef Streit (VCR Regensburg, mitte) gewann vor seinem Vereinskameraden Markus Schwarzhuber (links) und Florian Völk (MLP Radteam, rechts)

gen, 27. Koch, TSV Gaimersheim, 28. Schütz, SC Vöhringen, 29. Rasch, VC Mindelheim, 30. Hubert Andreas, Equipe Velo Oberland Holzkirchen

Jedermann, 52 km: 1. Beck, Team Aelus-Themar, 2. Bautz, Fahrad.de Winnenden, 3. Walter Kurt, RSV Schrobenhausen, 4. Hammann, VHS Ramazotti, 5. Süss, RC Weiß-Blau München, 6. Anders Matthias, Dachau, 7. Danner, VC Mindelheim, 8. Friedl, Mering, 9. Bär, Fürstenfeldbruck, 10. Pech,

Mathias Lastowsky (RC Wendelstein) im Zielein-